

Herstellerbescheinigung

2,90

Nr.: 9092

Continental Reifen Deutschland GmbH		Kunder	Kundendienst:		+49 (0) 800 200 0744 technikmoto@conti.de	
Hersteller:		Handelbezeichnun	g:			
Kawasaki		ZZR 600				
Тур:		Modelljahr ab:	Modelljahr	bis:	ABS:	
ZX600E		1993	2001		Nein	
ABE / EG-Typgenehmigung	:					
G202						
Felgengröße vorne:	Felgengröße hinten:	Reifenfülldruck vorne (ba		r):	Reifenfülldruck hinten (bar):	

2,50

Fahrzeug - Auflagen / - Bemerkungen:

Keine.

3.50x17

Vorderachs	Mögliche Komb	pinationen	<u>Hinterachse:</u>			Auflagen, Bemerkungen	
120/60 ZR 17 M/C (55 W) TL	ContiRoadAttack 2	1	160/60	ZR 17 M/C (69 W) TL	ContiRoadAttack 2		х-х
120/60 ZR 17 M/C (55 W) TL	ContiRoadAttack 3	1	160/60	ZR 17 M/C (69 W) TL	ContiRoadAttack 3		х-х
120/60 ZR 17 M/C (55 W) TL	ContiSportAttack 2	2	160/60	ZR 17 M/C (69 W) TL	ContiSportAttack 2		х-о
120/60 ZR 17 M/C (55 W) TL	ContiSportAttack 3	2	160/60	ZR 17 M/C (69 W) TL	ContiSportAttack 3		х-х
120/60 ZR 17 M/C (55 W) TL	ContiSportAttack 4	2	160/60	ZR 17 M/C (69 W) TL	ContiSportAttack 4		х-о
120/60 ZR 17 M/C (55 W) TL	ContiMotion Z		160/60	ZR 17 M/C (69 W) TL	ContiMotion M		

Reifen - Auflagen / - Bemerkungen:

x-x) Bei dieser Paarung, Vorder- und Hinter- Radreifen im Auslauf.

4.50x17

x-o) Bei dieser Paarung, Vorder- Radreifen im Auslauf.

WICHTIGE HINWEISE: UNBEDINGT BEACHTEN: Dient als Begutachtungsgrundlage (Begutachtung gemäß §19 (2) StVZO ist erforderlich). Die angegebene Bereifung stimmt NICHT mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I, der Datenbestätigung, der Übereinstimmungs-Bescheinigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei Montage der Reifen liegt somit eine Änderung nach §19 Abs.2 StVZO vor. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, ist eine Begutachtung gemäß §19 (2) StVZO möglich und nach Umbau unverzüglich erforderlich. Die Continental Reifen Deutschland GmbH, Geschäftsbereich Motorrad, bescheinigt für die geänderte Bereifung auf serienmäßigen Rädern des Kraftrades, dass: Trag- und Geschwindigkeitsindex des Reifens die jeweilige Achslast des Krades bei Höchstgeschwindigkeit abdecken, die Reifen entsprechend Kapitel 1 Anhang III Nr. 1.2.3 der RL 97/24/EG freigängig sind, die Reifen auf den Rädern uneingeschränkt montierbar (zulässige Felgenmaulweite) sind,

das Fahrverhaltens durch fahrdynamische Tests bis zur Höchstgeschwindigkeit mit der geänderten Bereifung unbedenklich ist und keine negativen Veränderungen festgestellt wurden.

> Korbach, 25.09,2023 Korbach, 25.09.2023

Ralph Viering Marco Zahn